

Schülerinnen und Schüler sammeln Spracherfahrungen in Alicante

Alicante. Eine Gruppe von 24 Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe der Beruflichen Schulen Gelnhausen hat vom 22. bis 28. März 2026 an einer einwöchigen Sprachreise nach Alicante an der spanischen Costa Blanca teilgenommen.

Begleitet wurde die Fahrt von Anja Rohde und Eva Frauenholz, die als Spanischlehrkräfte an den BSG unterrichten. Ziel der Reise war es, Sprachunterricht mit kulturellen und alltäglichen Erfahrungen zu verbinden.



An fünf Vormittagen besuchten die Jugendlichen die Sprachschule Elcano, wo von montags bis freitags jeweils von 9 bis 13 Uhr der Sprachunterricht stattfand. Die Teilnehmenden wurden ihrem jeweiligen Leistungsstand entsprechend in drei Niveaustufen eingeteilt. Vertreten waren alle Sprachniveaus – von Anfängern ohne Vorkenntnisse bis hin zu fortgeschrittenen



Spanischlernenden. Der kommunikativ ausgerichtete Unterricht in kleinen Gruppen ermöglichte individuelle Lernfortschritte und zahlreiche Sprechanlässe.

Auch das Nachmittagsprogramm war vielfältig gestaltet. Sportliche Aktivitäten am Strand, ein Tanzkurs unter Leitung eines lateinamerikanischen Profitänzers sowie ein gemeinsames Tapas-Essen boten Gelegenheit, spanische Kultur kennenzulernen und die Sprache in ungezwungener Atmosphäre anzuwenden.

Darüber hinaus standen mehrere Besichtigungen auf dem Programm. Die Gruppe besuchte unter anderem das hoch über der Stadt gelegene Castillo de Santa Bárbara, von dem sich ein weiter Blick über

Alicante und das Mittelmeer bot. Der Stadtstrand Playa del Postiguet wurde nicht nur zur Erholung genutzt, sondern auch für gemeinsame sportliche Aktivitäten wie Volleyball oder Fußball. Im Rahmen einer geführten Stadtbesichtigung lernten die Schülerinnen und Schüler die Altstadt, bekannte Sehenswürdigkeiten und den Alltag der Stadt kennen. Begleitet wurde die Gruppe nachmittags von dem spanischen Betreuer Alejandro, einem echten *alicantino*.

Ein besonderer Bestandteil der Reise war die Unterbringung in Gastfamilien, die den Jugendlichen einen direkten Einblick in das spanische Alltagsleben ermöglichte. Damit wurde Spanisch nicht nur im Unterricht gelernt, sondern auch im täglichen Miteinander angewendet.

Die Sprachreise nach Alicante war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung, die sprachliche Fortschritte, kulturelle Begegnungen und viele unvergessliche Erinnerungen miteinander verband.

